| Kurzbezeichnung des Verfahrens | Vergabe-Nr. |
|---|---|
| Facility-Management - ZUE Lohmar | 2026-066 |

# Zusammenstellung der vom Unternehmen einzureichenden Unterlagen, Erklärungen und Nachweise

Vom Unternehmen sind vorzulegen:

- das Angebotsschreiben, Formular 324 EU
- das inhaltliche Angebot mit Angebotspreis

Mit dem Angebot sind vorzulegen:

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Bewerber- und Bietergemeinschaftserklärung (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 531
- Eigenerklärung Ausschlussgründe (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 521
- Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 523
- Erklärung Eignungsleihe (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 534a
- Erklärung Eignungsleihe Haftung (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 534b
- Informationen Unteraufträge bei Angebotsabgabe (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 533a
- Nachweis Unterauftragnehmer (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 533b
- Personalvertretungskonzept (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Der Auftraggeber erwartet, dass die vertraglich fixierte Personalstärke über die Dauer einer Schicht nicht unterschritten wird und auch im Falle nicht vorhergesehener Personalausfälle innerhalb kurzer Zeit adäquater Ersatz gestellt wird. In dem Konzept soll Stellung zu der Frage genommen werden, wie der Bieter kurzfristig in der Lage ist, einen erhöhten Personalbedarf zu decken.

  In dem Konzept soll der Bieter daher darstellen, wie er zum einen mit unvorhergesehenen Ausfällen infolge von z.B. Krankheit, Kündigungen oder einem berechtigten Freigabeentzug seitens des Auftraggebers, und zum anderen mit vorhergesehenen/planbaren Ausfällen infolge z.B. von Urlaub oder Fortbildung umgeht und wie der Bieter sicherstellt, dass die in der Leistungsbeschreibung eingeforderte Leistung auch zur Zufriedenheit des Auftraggebers erfüllt wird. Dabei hat der Bieter verbindliche Angaben zum Einsatz von Vertretungskräften und deren Einbindung in die Unterbringungseinrichtung zu machen.

  Das Konzept ist mit Hilfe des beigefügten Musters darzustellen und darf formal maximal 3.000 Zeichen inklusive Leerzeichen enthalten.
- Referenzen (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Der Bieter hat zum Nachweis seiner fachlichen Eignung mindestens eine einschlägige Referenz über die Erbringung von Facility-Management-Leistungen vorzulegen.

  Die Referenz muss folgende Anforderungen erfüllen:
  - Sie stammt aus einer Einrichtung mit sozialem Zweck, z.B. aus einem Krankenhaus, Pflegeheim, einer kommunalen Flüchtlingsunterkunft, Landesunterkunft oder einer Wohnungslosenunterkunft. Vergleichbare Einrichtungen sind zulässig. Über die Vergleichbarkeit entscheidet der Auftraggeber.
  - Die Leistungserbringung lag innerhalb der letzten drei Jahre (maßgeblich ist der Zeitpunkt der Angebotsabgabe).

- Sie umfasst Art und Umfang der für diese Ausschreibung relevanten Facility-Management-Leistungen.
- Die Referenz enthält mindestens folgende Angaben: Auftraggeber, Leistungszeitraum, Leistungsumfang sowie eine Aussage zur ordnungsgemäßen Leistungserbringung.

Zum Nachweis der Referenzen ist die Anlage Referenzen zu verwenden.

- Teilnahmebescheinigung Ortsbesichtigung (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die Teilnahme an der Objektsbesichtigung ist zwingende Voraussetzung für die Angebotsabgabe im Vergabeverfahren. Vertreter des Auftraggebers werden daher bei der Ortsbesichtigung eine entsprechende Anwesenheitsliste führen und eine Teilnahmebescheinigung aushändigen, die zwingend mit dem Angebot eingereicht werden muss.

Weiterhin sind auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

- keine Angabe -